

Neu bei uns? Dann heißen wir dich und dein Kind *HERZLICH WILLKOMMEN* bei DJK Schwarz Weiss Frankfurt Griesheim!

Damit dir und deinem Kind der Einstieg leichtfällt, hier vorab ein paar Informationen für dich.



Liebe Eltern,

zunächst möchten wir uns recht herzlich dafür bedanken, dass du uns, der Jugendabteilung von **DJK Schwarz Weiss Frankfurt Griesheim**, dein Kind anvertraust. Wir werden uns bemühen, alles zu tun, damit Kinder und Eltern sich bei uns wohl fühlen. Vorweg möchten wir noch ein paar organisatorische Punkte erwähnen:

Wenn du zu irgendwelchen Themen Fragen hast oder einen Ansprechpartner benötigst, stehen dir die entsprechenden Trainer und Betreuer gerne zur Verfügung. Solltest du darüber hinaus Kontakt zur Jugendleitung aufnehmen wollen, so stehen dir unsere Jugendleiter mit Rat und Tat zur Seite.

Auf unserer Homepage findest du zudem weitergehende Informationen über die einzelnen Mannschaften, Ergebnisse und Berichte.

Wichtige Inhalte die wir den Kindern und Jugendlichen in unserem Verein vermitteln wollen:

- Sich in einer Gruppe Gleichaltriger zurechtzufinden
- In einer Mannschaft ein gemeinsames Ziel zu verfolgen
- Mit Siegen und Niederlagen umzugehen
- Einen Spielgegner und den Schiedsrichter zu respektieren
- (Spiel-) Regeln zu akzeptieren und einzuhalten

Weiterhin kann dein Kind

- eigene Ideen im Umgang mit Sportgeräten entwickeln
- allgemeine Bewegungserfahrungen in unterschiedlichen Spielsituationen sammeln
- koordinative Fähigkeiten wie Gewandtheit, Geschicklichkeit und das Reaktionsvermögen verbessern und
- Spaß und Freude am Fußball und am Vereinsleben entwickeln

Was sollte dein Kind zum Training mitbringen?

Folgende Trainingsausrüstung ist erforderlich, um an unserem Fußballtraining teilnehmen zu können:

- Geeignetes Schuhwerk (auf dem Sportplatz: Nockenschuhe oder Multinockenschuhe (bitte keine Schuhe mit Schraubstollen) / in der Halle: Schuhe mit heller nicht abfärbender Sohle.)
- den Wetterverhältnissen angepasste Trainingskleidung, z.B. Trainings- / Jogginghose, kurze Sporthose, T-Shirt/Pullover, Regenjacke, Neckwarmer, Thermo-Unterwäsche. (Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur schlechte Kleidung)
- Wechselwäsche
- Schienbeinschützer (hat dein Kind keine Schienbeinschützer dabei, so können wir es aus versicherungstechnischen Gründen leider nicht mittrainieren lassen)
- Zudem muss dein Kind – insbesondere im Sommer – ausreichend erfrischende Getränke (möglichst zuckerfrei) dabeihaben.
- Sobald dein Kind ein Teil unserer Mannschaft wird, würden wir dich bitten es mit geeignetem Equipment auszustatten. Die Bestellung erfolgt über die Trainer und Betreuer. Das Geld muss vor der Bestellung Bar oder per PayPal an die Trainer gezahlt werden. Dieser Beitrag zur Ausrüstung der Spieler ist völlig unabhängig vom Mitgliederbeitrag und soll nicht nur die Finanzen des Vereins und die Teamkasse entlasten, sondern auch unsere Abhängigkeit von Sponsoren lösen und die Kinder durch einheitliche Ausrüstung als Team repräsentieren.

Leitfaden für Trainer & Betreuer

Die Trainer und Betreuer unserer Mannschaft bereiten das Training vor, leiten es und sind für die Aufstellung der Mannschaft verantwortlich. Wir versuchen auch ständig neue Jugendspieler für unsere Mannschaft zu gewinnen. Wir dienen als Ansprechpartner für Spieler und Eltern, üben eine Vorbildfunktion aus und sind zugleich das Aushängeschild des Vereins. Unsere Trainer sind zuverlässig, pünktlich und fair. Neben dem Training sind wir für die Organisation rund um die Mannschaft verantwortlich. Damit dies reibungslos klappt nutzen wir Apps wie WhatsApp und SpielerPlus. Hierfür könnt ihr euch gerne an die zuständigen Trainer und Betreuer wenden.

Spieler-Leitlinien

Spielerkodex für das Verhalten in der Mannschaft und im Verein

1. Pünktlichkeit

- Ohne mich ist das Team nicht komplett.
- Ich lasse das Team nicht auf mich warten.

2. Zuverlässigkeit

Trainingsbeteiligung / Pflicht- und Freundschaftsspiele

- Die Teilnahme am Trainingsbetrieb ist für mich verbindlich, denn durch Training lernen wir das Fußballspielen.
- Es ist unfair Training leichtfertig abzusagen, da mein Trainer sich vorbereitet hat und seine Zeit investiert.
- Die Teilnahme ist für mich eine Selbstverständlichkeit. Mir sind die Termine oft sehr früh bekannt. Kann ich nicht erscheinen, sage ich bzw. meine Eltern so früh wie möglich beim Trainer ab:
- Ich werde alle Möglichkeiten ausschöpfen, diese Termine einzuhalten.
- Meine Eltern helfen mir bei meinem Vorhaben, das Fußballspielen zu erlernen.

3. Freundlichkeit/Teamfähigkeit

- Freundlichkeit ist für mich selbstverständlich.
- Das Team und das gesamte Umfeld ermöglichen mir das Fußballspielen.
- Ich kann nicht jeden gleich mögen, akzeptiere aber jeden Mannschaftskameraden.
- Das Umfeld wird nicht nur mich, sondern auch mein Team für meine Freundlichkeit mögen. Bin ich unfreundlich schade ich meinem Team.
- Ich verhalte mich im Kreis meiner Mannschaft diszipliniert. Nur im Team kann ich Fußball lernen und die Ziele erreichen.
- Fußball ist ein Mannschaftssport. Ich schaffe es nicht, alleine zu gewinnen. Jeder auf dem Feld muss dieses Ziel verfolgen und sich ins Team einbringen.
- In Spiel und Training gebe ich immer 100%. Ich bin ein wichtiger Teil des Teams.

4. Umwelt und Sauberkeit

- Ich gehe pfleglich mit dem Vereinseigentum um. Das Gelände, die Umkleieräume, Duschräume und alle anderen Gemeinschaftsflächen sollen meinem Verein, meinem Team und mir noch lange Freude bereiten.
- Der gepflegte Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingshilfen ist für mich eine Selbstverständlichkeit.
- Als Gast bei anderen Vereinen finden die genannten Grundsätze ebenso Anwendung. Bei Verfehlungen schade ich nicht nur meinem Team, sondern auch meinem Verein.

5. Kritikfähigkeit – Diskussion

- Kritik an meinen Verhaltensweisen nehme ich ernst
- Ich habe schlecht gespielt, verliere aber nicht den Willen zu trainieren, um meine Leistung zu verbessern.
- Das frühzeitige Ansprechen und das Diskutieren von Teamproblemen helfen dem Team und mir.
- Auswechselungen gehören zum Fußball.
- Ich akzeptiere die Aufstellung des Trainers.

6. Hilfsbereitschaft

- Ich helfe jedem aus dem Team, wenn er Probleme hat und um Hilfe bittet.
- Bittet mein Verein um Hilfe (z.B. Hilfe bei Festen oder Veranstaltungen), helfe ich im Rahmen meiner Möglichkeiten.
- Ich übernehme das Wegräumen von Bällen und Trainingshilfen beim Spiel und im Training.

7. Fairplay

- In meinem Team spielt jeder Fußball. Bei Fehlern unterstütze ich jeden einzelnen im Team, damit es beim nächsten Versuch besser klappt.
- Ich werde nicht absichtlich unfair spielen.
- Ich verhalte mich stets freundlich und korrekt zu meinen Gegenspielern, egal ob im Training oder im Spiel gegen einen anderen Verein.
- Der Schiedsrichter gehört zum Spiel, ich akzeptiere und respektiere seine Entscheidungen (ohne Diskussion).

8. Ehrlichkeit

- Ich gehe immer mit meinem Trainer und der Mannschaft ehrlich um.
- Mein Team und ich können jederzeit Verbesserungsvorschläge und Probleme mit dem Trainer besprechen.
- Lügen schaden dem Vertrauensverhältnis.

Eltern-Leitlinien

Ebenso wie die Trainer sind die Eltern ein unerlässlicher Partner, ohne deren Hilfe ein Spielbetrieb und Veranstaltungen im Fußball nicht durchzuführen sind. Das Engagement unserer Trainer und Betreuer erfolgt ehrenamtlich, d.h. unentgeltlich und in Ihrer Freizeit. Diese sind jedoch keine Übermenschen und können schon aus zeitlichen Gesichtspunkten heraus nicht alles alleine organisieren.

Daher sind wir auf deine Mithilfe als Elternteil angewiesen und nehmen diese auch dankbar an. So brauchen wir dich:

- als Fahrer/-in zu den Spielen, Turnieren, Mannschaftsfahrten, etc.
- als aktive Helfer/-in bei unseren Veranstaltungen
- zum Waschen der Trikotsätze für die gesamte Mannschaft
- Auf- und Abbau der Tore nach dem Training oder Spiel
- zur Unterstützung der Kinder (Anfeuerung hilft immer, jedoch bitte keine Anweisungen)

Eltern als Helfer bei Spielen, Turnieren & Veranstaltungen

Wir als Jugendabteilung sind als größter Bereich ein wichtiger Bestandteil des Vereins. Um die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Hauptvereins und der Jugendabteilung zu erhalten, haben wir als Jugendabteilung die Verpflichtung, anstehende Dienste – z.B. bei Turnieren oder bei besonderen Veranstaltungen zu übernehmen. Die dort erzielten Erlöse kommen dem gesamten Verein, insbesondere aber der Jugendabteilung zugute, also direkt auch deinem Kind. Dadurch lassen sich z.B. auch Mannschaftsveranstaltungen bezuschussen die ohne diese Arbeitsleistungen nicht oder nur unter voller Kostenübernahme der Elternschaft möglich wären. Diese Dienste können wir Trainer, Betreuer und Funktionäre alleine nicht ableisten, weshalb wir auf deine Mithilfe, d.h. Übernahme von Diensten, angewiesen sind. Dies gilt – wie weiter oben bereits geschrieben – auch für Heimspiele unserer Mannschaft. Die Erlöse aus dem Verkauf bei Heimspielen fließen in unsere Teamkasse. Die zugewiesenen Dienste dauern jeweils nur wenige Stunden und sind meistens einfache Verkaufstätigkeiten, z.B. Ausschank von Getränken, Essens-/Kuchenverkauf, gelegentlich aber auch Auf- und Abbautätigkeiten bei Veranstaltungen des Vereins

Wir erwarten von ALLEN Eltern unserer Spieler, dass sie sich engagieren. Es kann nicht sein, dass die Trainer bei Eltern regelrecht bitten oder gar betteln müssen, ihren Teil zum Erfolg der Mannschaft beizutragen oder dass immer die gleichen Eltern helfen, während sich andere nicht einmal blicken lassen.

Im Kinderfußball kann es hitzig werden. Das liegt das in den seltensten Fällen an den Kindern selbst. Die Eltern und erwachsenen Zuschauer wollen die eigene Mannschaft um jeden Preis gewinnen sehen, hadern mit dem Schiedsrichter oder werden manchmal sogar ausfallend. Die Kinder reagieren darauf irritiert; sie wollen einfach nur Fußball spielen.

Daher wünschen wir uns folgendes Verhalten auf dem Sportplatz:

- Fairness insbesondere gegenüber der gegnerischen Mannschaft und dem Schiedsrichter
- Anfeuern, mitfiebern, applaudieren aber: bitte keine Kommandos zu den Kindern auf dem Platz. Die Betreuung und Einflussnahme beim Training und Spiel unterliegt ausschließlich dem zuständigen Trainer. Anweisungen an die Spielerinnen und Spieler erfolgen hier stets von Seiten des Trainers!
- Die Kinder Trösten und vor allem: Loben, Loben, Loben
- Fußball ist ein Mannschaftsspiel. Nicht der Einzelne steht im Mittelpunkt, die gesamte Mannschaft gewinnt oder verliert.
- Nicht immer deckt sich die Meinung der Eltern mit der des Trainers, wenn es um Aufstellung, Auswechslung oder die Leistungsbeurteilung geht. Dies ist im Hinblick auf die unterschiedlichen Sichtweisen völlig normal und sollte daher von beiden Seiten mit dem nötigen Respekt und einem offenen Dialog behandelt werden.
- Fragen, Anregungen oder Probleme sollten jederzeit offen und ehrlich direkt mit den Trainern oder ggf. auch der Jugendleitung besprochen werden. Selbstverständlich gilt auch für Eltern ein respektvoller Umgang mit Trainern, Spielern, Schiedsrichtern und Gästen.

Schlusswort

Die Erreichung der hier festgesetzten Ziele kann nur gelingen, wenn alle Beteiligten (Trainer, Betreuer, Spieler(-innen) und auch Eltern) diesen Leitlinien folgen und gemeinsam an einem Strang ziehen. Somit können wir alle dazu beitragen das wir Ihrem Kind ein angenehmes Umfeld und ideale Bedingungen bieten können, und Ihr Kind dadurch gerne mit Freude, Spaß und Motivation ein Teil der Mannschaft und unseres Vereins ist.



Die Jugendabteilung und die Trainer der D-Jugend Mannschaft
DJK Schwarz-Weiss Frankfurt Griesheim e.V.